

BISCHÖFLICHES ORDINARIAT EICHSTÄTT

Hauptabteilung Pastoral
Seniorenpastoral



BISTUM EICHSTÄTT

Luitpoldstr. 2
D-85072 Eichstätt
Tel. 08421 50-622
Fax 08421 50-628
altenarbeit@bistum-eichstaett.de

BO / Seniorenpastoral, Postfach 1362, 85067 Eichstätt

22. März 2018

An
Verantwortliche für Seniorenarbeit
in Pfarreien, Pfarrgemeinderäten Verbänden und Institutionen
im Bereich der Diözese Eichstätt

An Interessenten /-innen

Aktuelle Informationen aus der Seniorenpastoral März 2018

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe in der Arbeit mit älteren Menschen Engagierte!

Kurz vor Ostern mal wieder einige Informationen zu aktuellen Angeboten der Seniorenpastoral im Bistum in der nächsten Zeit.

A) Kurse der Seniorenpastoral / Altenbildung im Bistum

Bis Ende April stehen noch drei Tageskurse mit 5 Terminen an, bei denen noch Plätze frei sind:

- WERKSTATT SENIORENARBEIT "In Schwung kommen! 102 Ideen für kreative und vergnügliche Seniorennachmittage - neue Themen"
am Do. 12. April 2018; 9:30 bis 17 Uhr in Gunzenhausen
am Sa. 14. April 2018; 9:30 bis 17 Uhr in Hilpoltstein
- WERKSTATT SENIORENARBEIT "Musik bewegt jeden! Singen und Bewegung - ganz einfach"
am Fr. 20. April 2018; 10 bis 17 Uhr in Ingolstadt
am Sa. 21. April 2018; 10 bis 17 Uhr in Nürnberg
- WERKSTATT ALTENSEELSORGE "Gott ist uns immer nah! Gottesdienste gestalten mit Heimbewohnern am Sa. 21. April 2018; 9:30 bis 17 Uhr in Neumarkt

Außerdem gibt es noch an 2 Orten je von 14 bis 17 Uhr einen TREFFPUNKT SENIORENARBEIT "Seniorennachmittage gestalten im Rhythmus des Kirchenjahres":

am Di. 27. März 2018 in Nürnberg-Altenfurt und am Di. 17. April 2018 in Hilpoltstein

⇒ *Auf der Homepage der Seniorenpastoral jeweils organisatorische Hinweise, Faltblatt und die Möglichkeit zur Online-Anmeldung: <http://www.bistum-eichstaett.de/altenarbeit/termine/>*

B) Angebote und Veranstaltungen anderer Träger

Zudem noch einige Hinweise zu Kursen und Veranstaltungen anderer Träger in nächster Zeit:

April bzw. Okt: Ausbildungskurse "Tanzen im Sitzen" in Vierzehnheiligen bzw. Pappenheim

Nachdem wir wohl erst wieder im Nov. 2019 einen Ausbildungskurs zur Tanzleiterin/zum Tanzleiter für Tanzen im Sitzen anbieten werden (der aktuelle schließt im Nov. 2018 mit Baustein 3), hier der Hinweis auf 2 Lehrgänge in der Nähe, die bereits vorher mit Baustein 1 starten:

- am Fr. 20. - Sa. 21. April 2018 im Diözesanhaus Vierzehnheiligen:
<http://seniorenpastoral-bamberg.de/angebote/index.html/tanzen-im-sitzen-baustein-1/36693397-8358-4ff6-a106-ff288b1ba148?mode=detail&targetComponent=eventilist>
- am Fr. 12.- Sa. 13. Okt. 2018 im Evang. Bildungs- und Tagungszentrum Pappenheim
Nähere Informationen und Anmeldung: www.ebz-pappenheim.de

16.04.: Kurs Tanzen im Sitzen "Mit bewegten Liedern durch das Jahr 1. Teil" in Bamberg

Mo. 16. April 2018 mit Dagmar Stadelmeyer im Bistumshaus St. Otto in Bamberg

⇒ <http://seniorenpastoral-bamberg.de/angebote/index.html>

08.05: Fachtag zum Internationalen Tag der Pflege "Gut aufgestellt?" in Regensburg

Die Katholische Akademie für Berufe im Gesundheits- und Sozialwesen in Bayern veranstaltet am Di. 8. Mai 2018 in Regensburg mit Kooperationspartnern einen Fachtag zum Internationalen Tag der Pflege (12. Mai) zum Thema "Gut aufgestellt? Mit Kompetenz und Mut in die Zukunft".

⇒ *Nähere Informationen und Anmeldung:* <https://www.katholischeakademie-regensburg.de/bildungsangebote/bildungsangebote/f-152-18-fachtag-zum-tag-der-pflege>

17.05.: Tagung "Demografiefeste Kommune" in Nürnberg

Das Bayerische Staatsministerium für Arbeit und Soziales, Familie und Integration veranstaltet am Do. 17. Mai 2018 in Nürnberg die Tagung "Demografiefeste Kommune. Quartierskonzepte für ältere Menschen"; u. a. mit folgenden Schwerpunkten:

- "Zukunft Quartier und Dorf? Zentrale Ergebnisse des 7. Altenberichts der Bundesregierung" (Prof. Dr. Thomas Klie)
- Ausgewählte Beispiele für Quartierskonzepte in bayerischen Gemeinden
- Das Bielefelder Modell – Selbstbestimmt Wohnen mit Versorgungssicherheit

⇒ <http://www.wohnen-alter-bayern.de/fachtag-demografiefeste-kommune-2018.html>

7. - 8.09.: Schloss- Tage "Das Wichtigste bist Du!" in Schloss Spindlhof mit Jana Glück

Jana Glück - manchen noch bekannt aus früheren Kursen zum Thema "Musik und Bewegung" - bietet in Kooperation mit Schloss Spindlhof, dem Bildungshaus der Diözese Regensburg vom Fr. 7. - Sa. 8. Sept. 2018 Schloss- Tage an unter dem Motto "Das Wichtigste bist Du!" - insbesondere für Mitarbeiter in der Altenpflege. 2/3 der Plätze sind bereits vergeben

- Die Schloss-Tage bieten vielfältige und überraschende Möglichkeiten, sich selbst und seine Berufung aus unterschiedlichsten Perspektiven zu erkennen.
- Es geht um das „eigene“ Sein, das sich Wahrnehmen mit seinen eigenen Bedürfnissen, seinen Anliegen und seinen Erwartungen, um in seinem Beruf langfristig gesund zu bleiben und die eigene Lebensqualität immer wieder in den Fokus zu rücken.

⇒ *Nähere Informationen:* <https://www.janagluck.com/schloss-tage/>

C) Aktionen und Projekte

12.05.: Ökumenische Aktion zum Internationalen Tag der Pflegenden

Evangelische und Katholische Altenseelsorge in Bayern bieten zum **Internationalen Tag der Pflege am 12. Mai** auch dieses Jahr wieder Materialien an, um diesen Tag zu gestalten - 2018 unter dem Motto "**Behütet sein**".

- Die Grundidee ist, dass den in Einrichtungen der Pflege Tätigen von Seiten der Seelsorge vor Ort ein "Danke und Vergelt's Gott!" zum Ausdruck gebracht wird für ihren wertvollen Dienst. Wo immer möglich sollte das in ökumenischer Zusammenarbeit geschehen.
- Als "Vehikel" dient eine Dankeskarte (=> s. Dateianhang). Diese ist als Klappkarte mit Bildmotiv, Bibelspruch und Dankesworten so gestaltet, dass sie sehr unterschiedlich eingesetzt und auch von ganz unterschiedlichen Personen übergeben werden kann.

⇒ *Sie ist **kostenlos erhältlich**. Ebenso die Hilfen zur Gestaltung: Infoblatt, Impulse zur Dank-Karte, Gottesdienstvorschlag, Leer-Plakat, Textplakat.*

⇒ *Alle Materialien können nach Ostern auf der Homepage bestellt bzw. von dort heruntergeladen werden: www.bistum-eichstaett.de/altenarbeit/projekte/tag-der-pflegenden/*

Jung und Ideenreich für die Oma: Eine App als Hilfe im Alltag Demenzkranker

Aus dem März-Bildungsbrief des Evang. Bildungswerks stammt folgende kleine Nachricht: Eine 14-Jährige hat für ihre an Alzheimer erkrankte Oma eine App entwickelt, um ihr im Alltag zu helfen. Das Mädchen versucht mit der neuesten Technik, die Herausforderungen der Krankheit anzupacken. Beachtlich ist, was ein 14-jähriges Mädchen bewirken kann und wie Jung und Alt generationenübergreifend zusammenarbeiten können:

⇒ <https://www.swr3.de/aktuell/Eine-14-jaehrige-bekaempft-Alzheimer-per-App/-/id=4382120/did=4653984/3vshhd/index.html>

D) Materialien, Informationen und Ideen

MitarbeiterInnen des Fachbereiches Seniorenpastoral Wien und des Geriatriereferates der evangelischen Kirche Wien haben eine kleine, wunderbar gestaltete ökumenische Heftreihe erarbeitet, auf die wir Sie hinweisen möchten:

Jedes der vier Hefte enthält an einer Jahreszeit ausgerichtete Anregungen für die Arbeit mit SeniorInnen in Pfarrgemeinden und Pflegeeinrichtungen: Gestaltung von Seniorenrunden und Gottesdiensten, Anregungen für die Arbeit mit Großeltern und Enkelkindern sowie für Menschen mit Demenz. Die Hefte eignen sich auch als Geschenk und sind (natürlich) auch bei uns erhältlich:

Wachsen ein Leben lang. Teil 1: Wachsen / Teil 2: Reifen / Teil 3: Ernten / Teil 4: Säen;
je 47 S. DIN A4; je 3,70 €

Schluss - Punkt

Zum Schluss (nicht nur) für die Frühlingszeit ein Text aus dem oben erwähnten Heft "Wachsen ein Leben lang. Teil 1: Wachsen

"Ein Leben lang Wachsen.

Wachsen ein Leben lang.

Sich nach Vorne ausstrecken. Seinen eigenen Weg gehen.

Sein Leben reflektieren. Abschied nehmen.

Wachsen ein Leben lang.

Auf andere zugehen. Kontakte pflegen. Seine Meinung vertreten. Sich zurücknehmen können.

Wachsen ein Leben lang.

Im Vertrauen. Im Glauben. In der Liebe. In der Zuversicht.

aus: Erzdiöz. Wien, Kateg. Seelsorge (Hrsg.), Evang. Kirche Diöz. Wien, Geriatriereferat (Hrsg.):
Wachsen ein Leben lang. Teil 1: Wachsen, S. 7.

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen in den kommenden Tagen der Karwoche und in der Osterzeit Erfahrungen und Begegnungen, in denen Sie "Wachstum" erfahren und spüren dürfen.

Wir danken Ihnen sehr herzlich für alle Unternehmungen und Bemühungen, mit denen Sie / Ihr Team auch zu solchem "Wachstum" bei älteren Menschen beitragen.

Ihre



Michael
Schmidpeter
Referent für Seniorenpastoral im Bistum



Regine Schneider
Referentin für Seniorenpastoral im Bistum
Referentin für Altenheimseelsorge im Dekanat Neumarkt

Anlage: